

30. Oktober 2009

### **Präsentation der NÖ-Folgen der Fernsehserie „SOKO Donau“ LH Pröll: „Film ist besondere Facette des Kulturlandes NÖ“**

Im Landesstudio des ORF Niederösterreich wurden am gestrigen Donnerstag die Niederösterreich-Folgen der beliebten Fernsehserie „SOKO Donau“ präsentiert. Die Serie wird in 15 Ländern ausgestrahlt und ist nach „Kommissar Rex“ die erfolgreichste TV-Serie, die jemals in Wien und Niederösterreich produziert wurde. Bisher gibt es fünf Staffeln von „SOKO Donau“, von 64 Folgen wurden 31 in Niederösterreich gedreht. Schauplätze der Dreharbeiten waren unter anderem das Landhausviertel in St. Pölten, das Marchfeld, Dürnstein, Krems, Baden und der Semmering.

Die erfolgreiche Fernsehserie wird seit der ersten Staffel durch das Land Niederösterreich unterstützt. „Das Land Niederösterreich hat in den letzten Jahren ein eigenständiges kulturelles Profil entwickelt - und der Film ist dabei eine ganz besondere Facette“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Rahmen der Präsentation der neuen Niederösterreich-Folgen.

Heinrich Ambrosch, Geschäftsführer der produzierenden „Satel Film“, betonte auch die wirtschaftlichen Impulse von Dreharbeiten: „Alleine die vierte Staffel weist einen NÖ-Effekt von rund 600 Prozent aus. Das heißt, für jeden Förder-Euro kommen sechs Euro zurück.“

Als Dankeschön für die Unterstützung „ernannte“ Ambrosch anschließend den Landeshauptmann durch eine von den Darstellern Gregor Seberg und Dietrich Siegl überreichte Urkunde zum „Ehrenmitglied der Soko Donau“.

„Soko Donau“ ist eine Co-Produktion von Satel und Almaro in Zusammenarbeit mit ORF und ZDF und wird hergestellt mit Unterstützung des Fernsehfonds Austria, der Fernsehfilmförderung des Filmfonds Wien und der Länder Niederösterreich und Oberösterreich.

Die neuen Folgen werden seit 13. Oktober dienstags um 20.15 Uhr auf ORF 1 gesendet.